



oktor Richard Oskar Seydler, im Namen seiner vier unmündigen Kinder Victor, Gisela, Theodor und Dorothea, k. k. Regierungsrath Kayser, im Namen ihrer Kinder und Enkel, Louis Seydler, königl. pens. Steuer-Controlor in Berlin, Auguste Seydler geb. Fetter, geben die sie höchst betäubende Nachricht von dem Hinscheiden ihrer innigst geliebten Gattin und Mutter, resp. Tochter, Schwester, Schwägerin, Tante und Schwiegertochter, der Frau

Edwig Seydler geb. Kayser,

pro rectoratu geprüfte Lehrerin und Schulvorscherin, Lehrerin an der Simonsohn'schen höheren Töchterschule, Mitgründerin und Ausschuss-Mitglied des Lehrerinnen-Vereines, v. Vorsitzende des Frauenbildungs-Vereines, Mitglied der Sing-Akademie, des Vereines der Kinderfreunde etc.

welche Mittwoch den 22. Februar 1871, um 9 Uhr Morgens, an der Lungenentzündung, im 30. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entselte Hülle der theuren Verbliebenen wird Freitag den 24. d. M., um 3 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, Schellinggasse Nr. 4, zur feierlichen Einsegnung in die reformirte Kirche, Dorotheergasse 16, überführt und sodann auf dem evangelischen Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Wien, 23. Februar 1871.